RUNDSCHREIBEN

NR. 03 VOM 25. MÄRZ 2026

KASSENZAHNÄRZTLICHE VEREINIGUNG BERLIN

INHALT

1. Abrechnung alle Bereiche – Termine Abrechnungseinreichung
2. Abrechnung BKV – Punktwertübersichten I. und II. Quartal 2026
3. Abrechnung BKV – Punktwertnachberechnungen
4. Abrechnung BKV – Module für die DTA-Abrechnung
5. Abrechnung BKV – Rückbelastung und Nachvergütung fremder KZVen
6. Abrechnung BKV – Kassenänderungen
7. Abrechnung ZE – Bonusänderung eines schon bewilligten Heil- und Kostenplanes durch die Krankenkasse
8. Abrechnung ZE – Neue Rubrik EBZ im Bereich ZE
9. Qualität – Fortbildungspflicht nach § 95d SGB V: Informationen zum Nachweiszeitraum
10. Qualität – CIRS dent: Jeder Zahn zählt! Machen Sie mit!
11. Vertragswesen – ZäPP-Teilnahme noch bis 15. April möglich
12. Fortbildung: „Fragen Sie den KFO-Vertragsgutachter“ am 20. November
13. Fortbildungsveranstaltungen des Philipp-Pfaff-Institutes

1. Abrechnung alle Bereiche – Termine Abrechnungseinreichung

Die offiziellen Einreichungstermine für Abrechnung März 2026 und I/2026 lauten:

Monatsabrechnung März/2026	Dienstag, 31.03.2026
Quartalsabrechnung I/2026	Dienstag, 07.04.2026

Unsere täglichen Servicezeiten sind:

Wochentag	Uhrzeit
Montag bis Donnerstag	8:30 Uhr - 16:30 Uhr
Freitag	8:30 Uhr - 15:00 Uhr

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Hotline	Telefon	E-Mail
KCH	89004-401	kch@kzv-berlin.de
KB	89004-402	kb@kzv-berlin.de
KFO	89004-403	kfo@kzv-berlin.de
PAR	89004-404	par@kzv-berlin.de
ZE	89004-405	ze@kzv-berlin.de
BKV/Punktwerte	89004-407	bkv@kzv-berlin.de

2. Abrechnung BKV – Punktwertübersichten I. und II. Quartal 2026

In den Anlagen I bis V und auf unserer Website (Webcode W00327) können Sie die aktuellen Punktwert-übersichten für die Quartale I und II 2026 einsehen.

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Hotline	Telefon	E-Mail
BKV	89004-407	bkv@kzv-berlin.de

3. Abrechnung BKV – Punktwertnachberechnungen

Auf der Quartalsabrechnung IV/2025 finden Sie unter folgenden Schlüsselnummern die von der KZV Berlin vorgenommenen Punktwertnachberechnungen:

Schlüsselnummer 123: PW-Nachberechnung Fremdkassen
(Gutschrift)

Schlüsselnummer 211: PW-Nachberechnung Fremdkassen
(Lastschrift)

Bei diesen Krankenkassen wurde nachberechnet:

Krankenkasse	Nachberechnungszeitraum	Leistungen
Fremdkassen	Jahr 2023 + 2024	KCH
Fremdkassen	März + August 2024	KB
Fremdkassen	I. - III. Quartal 2025 I. - II. Quartal 2025	KCH KFO
Fremdkassen	Januar - September 2025	PAR, KB

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Hotline	Telefon	E-Mail
BKV	89004-407	bkv@kzv-berlin.de

4. Abrechnung BKV – Module für die DTA-Abrechnung

Folgende Modulversionen kommen für das I. Quartal 2026 zum Einsatz:

Abrechnungsart	Version	gültig
KCH-Abrechnungsmodul	6.5 6.6	bis I/2026 ab II/2026
KFO-Abrechnungsmodul	6.8 6.9	bis I/2026 ab II/2026
ZE-Abrechnungsmodul	7.4 7.5	bis 03/2026 ab 04/2026
KB-Abrechnungsmodul	6.0 6.1	bis 03/2026 ab 04/2026
PAR-Abrechnungsmodul	5.4 5.5	bis 03/2026 ab 04/2026
Knr12-Modul	5.5 5.6	bis 09/2025 ab 10/2025
Sendemodul	3.3 3.4	bis 03/2026 ab 04/2026

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Hotline	Telefon	E-Mail
BKV	89004-407	bkv@kzv-berlin.de

5. Abrechnung BKV – Rückbelastung und Nachvergütung fremder KZVen

Die aufgrund von Rückforderungen und Nachvergütungen verschiedener KZVen erfolgten Nachberechnungen finden Sie auf der Quartalsabrechnung IV/2025 unter folgenden Schlüsselnummern:

Schlüsselnummer	Abrechnungszeitraum	KZV-Bereiche
Gutschrift 125 Lastschrift 225	Fremdkassenbudgetausgl. 2023	Hamburg, Schleswig-Holstein
Gutschrift 125 Lastschrift 225	Fremdkassenbudgetausgl. 2024	Saarland, Mecklenburg-Vorp.

Betroffen sind die Zahnärzte, die Versicherte aus den o. g. KZV-Bereichen in diesen Zeiträumen behandelt haben.

Die Vertrags- und Budgetlage in den einzelnen KZVen ist unterschiedlich, weshalb wir Sie mit Rückzahlungs- bzw. Nachzahlungsbeträgen erst nach Anforderung durch die jeweilige Fremd-KZV be- und/oder entlasten.

Diese Rückbelastungen und Nachvergütungen liegen nicht im Verantwortungsbereich der KZV Berlin und resultieren aus Über- und Unterschreitungen der Vergütungsobergrenzen in diesen KZV-Bereichen.

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Hotline	Telefon	E-Mail
BKV	89004-407	bkv@kzv-berlin.de

6. Abrechnung BKV – Kassenänderungen

Krankenkasse	ab	Telefon- und Faxnummer
BKK Mahle Kassennummer: 8036145	sofort	Tel. 0711/2090-9400 Fax 0711/2090-9450

Krankenkasse	ab	Adresse
BIG direkt gesund Kassennummern: 3501080 3501091	sofort	BIG direkt gesund Hörder-Bach-Allee 1-3 44263 Dortmund

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Hotline	Telefon	E-Mail
BKV	89004-407	bkv@kzv-berlin.de

7. Abrechnung ZE – Bonusänderung eines schon bewilligten Heil- und Kostenplanes durch die Krankenkasse

Aus aktuellem Anlass informieren wir Sie über den Umgang mit Änderungen der Bonusstufe/Härtefall von bereits genehmigten Heil- und Kostenplänen (HKP).

Wird während der laufenden Behandlung die Zuschusshöhe durch die Krankenkasse angepasst (Bonusstufe oder Härtefallregelung), führt diese Änderung nicht automatisch zu einer Verlängerung des HKP. Das ursprüngliche Genehmigungsdatum behält seine Gültigkeit.

Ein genehmigter HKP ist sechs Monate gültig, d. h. der entsprechende Zahnersatz muss innerhalb von sechs Monaten eingegliedert werden. Dies gilt auch für die Therapieschritte. Kann die Eingliederung des Zahnersatzes nicht innerhalb von sechs Monaten erfolgen, muss ein Verlängerungsantrag vor Ende der Sechsmonatsfrist an die Krankenkasse übermittelt werden.

Bitte prüfen Sie daher bei Eingang eines Änderungsantrags der Krankenkasse - insbesondere bei Bonus- oder Härtefallanpassungen – immer auch die verbleibende Gültigkeitsdauer des HKP, um eine fristgerechte Behandlung sicherzustellen.

Anbei haben wir die entsprechenden Szenarien 8 und 5 aus dem BMV-Z Anlage 15b beigefügt:

Szenario 8: Nachträgliche Änderung der Zuschusshöhe (Bonusheft/Härtefall) durch die Krankenkasse

- Die Krankenkasse vermerkt im Laufe der Behandlung nach Genehmigung die nachträgliche Änderung der prozentualen Zuschusshöhe/den Härtefall in ihrem System.
- Die Krankenkasse übermittelt einen neuen Antwortdatensatz (mit der geänderten Zuschusshöhe und der ursprünglichen Antragsnummer) an den Zahnarzt.
- Das PVS informiert den Zahnarzt über den neuen Antwortdatensatz (mit der geänderten Zuschusshöhe und der ursprünglichen Antragsnummer) und übernimmt diese Informationen in das PVS.
- Hier soll nach übereinstimmender Auffassung beider Parteien ein Automatismus eintreten, dass die geänderten Daten in dem PVS ersichtlich sind. Mit geänderter prozentualer Zuschusshöhe ändern sich automatisch die Festzuschussbeträge.

Eine Änderung der prozentualen Zuschusshöhe kann von der Krankenkasse nur nach oben hin nachträglich vorgenommen werden. Der Härtefall (100%-Bonus) ist davon ausgeschlossen, dieser kann durch die Kasse jederzeit nach unten geändert werden. Hierbei zählt der Tag des Eintrittes des Patienten in ein Arbeitsverhältnis.

Szenario 5: Verlängerung des HKP

Mit der Behandlung wurde noch nicht begonnen, oder die Eingliederung kann nicht innerhalb der sechs Monate nach Genehmigung erfolgen.

- Die Zahnarztpraxis übermittelt als Mitteilung die ursprüngliche Antragsnummer (ohne Inhalt des Antragsdatensatzes), zusätzlich versehen mit einem Verlängerungskennzeichen an die Krankenkasse.
- Die Krankenkasse übernimmt den Mitteilungsdatensatz in ihr System.

- Die Krankenkasse prüft die Verlängerung und erstellt einen Antwortdatensatz.
- Der Antwortdatensatz wird an die Zahnarztpraxis übermittelt.

Das PVS informiert den Zahnarzt über die Daten, die vom PVS übernommen werden.

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Hotline	Telefon	E-Mail
ZE	89004-405	ze@kzv-berlin.de

8. Abrechnung ZE – Neue Rubrik EBZ im Bereich ZE

Um Sie in Ihrer täglichen Arbeit noch besser zu unterstützen, haben wir auf unserer Website im Bereich ZE eine neue Rubrik zum Thema EBZ (Elektronisches Beantragungs- und Genehmigungsverfahren) für Sie eingerichtet (Webcode: W00311).

Diese Rubrik bietet Ihnen praxisnahe Informationen, hilfreiche Hinweise und konkrete Anwendungsmöglichkeiten rund um das EBZ. Ziel ist es, ein leicht zugängliches Werkzeug an die Hand zu geben, das Sie effizient bei Ihren administrativen Aufgaben unterstützt und Ihnen den Arbeitsalltag ein wenig erleichtert.

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Hotline	Telefon	E-Mail
ZE	89004-405	ze@kzv-berlin.de

9. Qualität – Fortbildungspflicht nach § 95d SGB V: Informationen zum Nachweiszeitraum

Die Verpflichtung zum Nachweis der fachlichen Fortbildung nach § 95d SGB V besteht ausschließlich für

- zugelassene Vertragszahnärztinnen und Vertragszahnärzte sowie
- angestellte Zahnärztinnen und Zahnärzte in der vertragszahnärztlichen Versorgung.

Nicht von der Verpflichtung zur Fortbildung erfasst sind Vertreterinnen und Vertreter sowie Assistentinnen und Assistenten. Diese Tätigkeitszeiträume werden folglich bei der Berechnung des Fünfjahreszeitraumes nicht einbezogen.

Wird die Beschäftigung als angestellte Zahnärztin oder angestellter Zahnarzt jedoch für mehr als drei Monate unterbrochen, kann der Fünfjahreszeitraum auf Antrag um diese Fehlzeiten verlängert werden.

In der Praxis werden der KZV jedoch häufig Fortbildungspunkte für Zeiträume eingereicht, in denen keine Tätigkeit als Vertragszahnärztin oder Vertragszahnarzt bzw. als angestellte Zahnärztin oder angestellter Zahnarzt bestand. Diese Punkte können nicht berücksichtigt werden.

Um das zu verhindern, finden Sie auf der Erinnerung zur Einreichung Ihres Nachweises Ihren Zeitraum bzw. Ihre Zeiträume explizit aufgelistet. Bitte achten Sie darauf, dass die Fortbildungspunkte innerhalb dieser aktiven Tätigkeitszeiträume liegen.

Reichen Sie den Nachweis frühzeitig ein, sodass ggf. ausreichend Puffer besteht, fehlende oder nicht zu berücksichtigende Fortbildungspunkte auszugleichen und eine drohende Honorarkürzung von zunächst 10 Prozent, später von 25 Prozent zu vermeiden.

Ihre Ansprechpartnerin zum Fortbildungsnachweis erreichen Sie unter:

Hotline	Telefon	E-Mail
Frau Noffke	89004-148	zulassung@kzv-berlin.de

10. Qualität – CIRS dent: Jeder Zahn zählt! Machen Sie mit!

Das gemeinsame Berichts- und Lernsystem „CIRS dent – Jeder Zahn zählt!" von Kassenzahnärztlicher Bundesvereinigung (KZBV) und Bundeszahnärztekammer (BZÄK) unterstützt seit vielen Jahren Zahnärztinnen und Zahnärzte dabei, unerwünschte Ereignisse in ihren Praxen zu vermeiden.

Zahnärztinnen und Zahnärzte können Ereignisse 100 Prozent anonym und ohne Rückschlüsse auf die jeweilige Praxis melden. Es geht um Erkenntnisse, nicht um Schuldzuweisungen.

Ihr Vorteil: Mit Ihrer Teilnahme setzen Sie die G-BA-Richtlinie zum einrichtungsinternen Qualitätsmanagement (Fehlermeldesystem) bereits elegant und vollständig um.

Seit dem Start haben sich schon etwa 7.300 Praxen und zahnärztliche Einrichtungen im System registriert. Lernen aus eigenen Erfahrungen mit unerwünschten Ereignissen oder „Beinahe-Fehlern" im Praxisalltag, aber auch aus den Erfahrungen anderer, das ist die Leitidee von CIRS dent. Mehr Austausch dazu bedeutet immer auch mehr Patientensicherheit.

Unter dieser E-Mail-Adresse können Sie einen Registrierungsschlüssel anfordern: admin@cirsdent-jzz.de.

Mehr Informationen zu CIRS dent finden Sie auch auf der Website der KZV Berlin (Webcode W00183).

Ihre Ansprechpartnerin erreichen Sie unter:

Hotline	Telefon	E-Mail
Frau Noffke	89004-459	qm@kzv-berlin.de

11. Vertragswesen – ZäPP-Teilnahme noch bis 15. April möglich

Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland (Zi) hat die Frist zur Einreichung der Erhebungsunterlagen für das „Zahnärzte-Praxis-Panel" (ZäPP) noch einmal bis zum 15. April 2026 verlängert.

Das ZäPP ist eine bundesweite Erhebung zur Analyse der wirtschaftlichen Situation von Zahnarztpraxen.

Für die Teilnahme erhalten Sie eine individuelle IST-Analyse ihrer Praxisstruktur und -kosten und zudem ein Honorar von 500 Euro für Einzelpraxen und 700 Euro für Berufsausübungsgemeinschaften.

Die Teilnahme ist freiwillig, die Anonymität gewährleistet.

Weitere Informationen (Webcode W00321)

Zur Teilnahme

Fragen und Antworten

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Hotline	Telefon	E-Mail
Vertragswesen	89004-466	vertragswesen@kzv-berlin.de

12. Fortbildung: „Fragen Sie den KFO-Vertragsgutachter" am 20. November

Wie bereits in den letzten beiden Jahren, bietet die Abteilung Abrechnung – Team KFO und der Beauftragte des Vorstandes für Kieferorthopädie, in Zusammenarbeit mit den KFO-Vertragsgutachtern, wieder eine Veranstaltung in der KZV Berlin an, in welcher Sie als KFO-Behandler in einen persönlichen Austausch mit unseren KFO-Vertragsgutachtern treten können.

Haben Sie Fragen zu KIG-Messpunkten, Therapieplanungen oder Therapiekonzepten, haben Sie generelle Fragen zu Behandlungsfällen? Dann freuen wir uns, Sie an diesem Tag begrüßen zu dürfen. Sie können gerne Behandlungsunterlagen wie Modelle, Fotos und Röntgenbilder anonymisiert mitbringen.

Veranstaltung

„Fragen Sie den KFO-Vertragsgutachter"

Termin

Freitag, den 20.11.2026 in der Zeit von 9 Uhr bis ca. 12 Uhr, KZV Berlin, Georg-Wilhelm-Str. 16, 10711 Berlin, Großer Saal.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter diesem Link zum Seminar an.

Eine Bestätigung der Anmeldung erhalten Sie per E-Mail.

Eine Anmeldung per E-Mail oder Fax ist **nicht** möglich.

Buchungsverwaltung

Sie sind bereits für diese Veranstaltung angemeldet, finden aber die Bestätigungs-E-Mail nicht mehr? Geben Sie unter dem folgenden Link die E-Mail-Adresse an, mit der Sie sich angemeldet haben, und Sie erhalten eine E-Mail für den Zugriff auf Ihr Buchungscenter:

Unter diesem Link können Sie Ihre Buchung verwalten.

Die Veranstaltung wird entsprechend den Leitsätzen der KZBV/BZÄK/DGZMK mit 4 Fortbildungspunkten bewertet.

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Hotline	Telefon	E-Mail
KFO	89004-403	kfo@kzv-berlin.de

13. Fortbildungsveranstaltungen des Philipp-Pfaff-Institutes

Zu Ihrer Information übermitteln wir Ihnen in den Anlagen VI und VII aktuelle Kursangebote. Bei Interesse melden Sie sich bitte schriftlich beim Philipp-Pfaff-Institut an:

Fax: 030 / 414 8967
E-Mail: info@pfaff-berlin.de

Telefonisch erreichen Sie das Team des Institutes von 09:00 bis 17:00 Uhr (Mo-Fr) unter 030 / 414 725-0.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Karsten Geist
Dr. Andreas Hessberger
Dr. Jana Lo Scalzo

KASSENZAHNÄRZTLICHE VEREINIGUNG BERLIN

ANLAGENVERZEICHNIS

I. Punktwerte Fremde Wohnortkassen I. Quartal 2026

II. Punktwerte Fremde Ersatzkassen I. Quartal 2026

III. Punktwerte Fremde Wohnortkassen II. Quartal 2026

IV. Punktwerte Fremde Ersatzkassen II. Quartal 2026

V. Punktwerte Berlin II. Quartal 2026

VI. Philipp-Pfaff-Institut – Curriculum für Hypnose und Kommunikation in der Zahnmedizin

VII. Philipp-Pfaff-Institut – Online Live-Seminare

PUNKTWERTE I. QUARTAL 2026
FREMDE WOHNORTKASSEN UND FREMDKASSEN (STAND: 23.03.2026)

Anlage I

KASSENZAHNÄRZTLICHE VEREINIGUNG BERLIN

Diese Punktwerte sind anzusetzen, wenn der Patient in dem jeweiligen KZV Bereich wohnhaft ist (WOP Kassen) oder es sich um keine Wohnortkasse handelt.
Für KFO-Leistungen gilt der Punktwert am Sitz des Zahnarztes KFO:
AOK 1,1902 – BKK 1,1379 – IKK 1,1293 – SVLFG 1,1997 – KNAPPSCHAFT 1,1458
Für ZE gilt der bundeseinheitliche Punktwert. ZE: 1,1844

Diese Punktwerte sind anzusetzen, wenn die eGK des Patienten das jeweilige Regionalkennzeichen der KZV an der 1. und 2. Stelle der 7-stelligen Kassennummer aufweist.

		AOK		BKK		IKK		SVLFG (LKK)		KNAPPSCHAFT		
KZV Nr.	**KZV**	**KCH/ PAR/KB**	**IP/FU**	**KCH/ PAR/KB**	**IP/FU**	**KCH/ PAR/KB**	**IP/FU**	**KCH/ PAR/KB**	**IP/FU**	**Regional-kennzeichen**	**KCH/ PAR/KB**	**IP/FU**
02	**Baden-Württemberg**	**1,3853**	**1,5105**	1,3161	1,4220	1,3136	1,4216	1,3169	1,4268	**69, 74, 78, 80**	1,3140	1,4285
04	**Niedersachsen**	1,3126	1,4046	1,3126	1,4046	1,3126	1,4046	1,3126	1,4046	**21**	1,3126	1,4046
06	**Rheinland-Pfalz**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**62-65**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**
11	**Bayern**	1,3795	1,5468	1,3167	1,5001	1,3173	1,4941	**1,3937**	**1,6236**	**84**	1,3201	1,5007
13	**Nordrhein**	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	**44**	1,3234	1,5213
20	**Hessen**	1,3263	1,4388	1,2700	1,3776	1,3263	1,4390	1,3293	1,4510	**55**	1,3273	1,4415
31	**Bremen**	1,3329	1,4418	1,3329	1,4418	1,3329	1,4418	1,3329	1,4418	**31**	1,3329	1,4418
32	**Hamburg**	1,3391	**1,4914**	1,3391	**1,4914**	1,3391	**1,4914**	1,3391	**1,4914**	**15**	1,3391	**1,4914**
32	**SOZ Hamburg**	**1,4095**	**1,4914**	-----	-----	-----	-----	-----	-----		-----	-----
35	**Saarland**	1,2416	1,3898	1,2416	1,3594	1,2449	1,3630	1,2518	1,3709	**93**	1,2432	1,3431
36	**Schleswig-Holstein**	**1,3918**	1,4497	**1,3918**	**1,4497**	**1,3918**	1,4497	**1,3918**	1,4497	**13**	**1,3918**	1,4497
36	**SOZ Schleswig-Holstein**	**1,4125**	1,4497	-----	-----	-----	-----	-----	-----		-----	-----
37	**Westfalen-Lippe**	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	**35**	1,3195	1,4121
52	**Mecklenburg-Vorp.**	1,3510	1,4385	1,3883	1,4931	**1,3553**	**1,4934**	1,3572	1,5333	**01**	**1,3495**	**1,4605**
52	**IKK - Die Innovationskasse Meck.-Vorp. 1300129 + 0202549**	-----	-----	-----	-----	**1,3539**	**1,4934**	-----	-----		-----	-----
53	**Brandenburg**	**1,3593**	**1,4714**	1,2954	1,3867	**1,3471**	**1,4990**	1,3572	1,5333	**07**	1,2875	1,3898
54	**Sachsen-Anhalt**	1,3474	1,5070	**1,3720**	**1,5346**	**1,3402**	**1,5062**	1,3572	1,5333	**10**	1,2828	1,4363
55	**Thüringen**	1,3225	1,5249	1,3025	1,4854	1,2995	1,4690	1,3572	1,5333	**60**	1,2992	1,4888
56	**Sachsen**	1,3886	1,6011	1,3620	1,5500	**1,3584**	**1,5397**	1,3572	1,5333	**77**	**1,3334**	**1,5596**

Für die nach ihren Gesamtverträgen von den einzelnen KZVen gemeldeten Punktwerten kann die KZV Berlin wegen ständiger Vergütungsverhandlungen in allen Bereichen keine Gewähr übernehmen. Alle Änderungen sind **fett** gedruckt.

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter der Hotline 030 89004-407, Fax 030 89004-46407, bkv@kzv-berlin.de

PUNKTWERTE I. QUARTAL 2026
FREMDE ERSATZKASSEN/VDEK (STAND: 18.03.2026)

Anlage II

KASSENZAHNÄRZTLICHE VEREINIGUNG BERLIN

Die Punktwerte für fremde Ersatzkassen/vdek sind anzusetzen, wenn die eGK des Patienten das jeweilige Regionalkennzeichen der KZV an der 1. und 2. Stelle der 7-stelligen Kassennummer aufweist.

Für KFO-Leistungen gilt der Punktwert am Sitz des Zahnarztes. KFO: 1,1359 Für ZE gilt der bundeseinheitliche Punktwert. **ZE: 1,1844**

			Techniker Krankenkasse		BARMER		DAK Gesundheit		KKH		Hanseatische Ersatzkasse		Handels-krankenkasse	
Regional-kennzeichen	KZV	KZV Nr.	KCH/ PAR/KB	IP/FU	KCH/ PAR/KB	IP/FU	KCH/ PAR/KB	IP/FU	KCH/ PAR/KB	IP/FU	KCH/ PAR/KB	IP/FU	KCH/ PAR/KB	IP/FU
01	Mecklenburg-Vorp.	52	1,3324	1,4145	1,3351	1,4005	1,3324	1,4201	1,3324	1,4145	1,3324	1,4145	1,3324	1,4145
05	Brandenburg	53	**1,3452**	**1,4301**	**1,3452**	**1,4301**	**1,3452**	**1,4301**	**1,3452**	**1,4301**	**1,3452**	**1,4301**	**1,3452**	**1,4301**
09	Sachsen-Anhalt	54	1,2622	1,4018	1,2622	1,4018	1,2622	1,4018	1,2622	1,4018	1,2622	1,4018	1,2622	1,4018
13	Schleswig-Holstein	36	**1,3918**	1,2845	**1,3918**	1,2845	**1,3918**	1,2845	**1,3918**	1,2845	**1,3918**	1,2845	**1,3918**	1,2845
15	Hamburg	32	**1,3391**	1,4053	**1,3391**	1,4053	**1,3391**	1,4053	**1,3391**	1,4053	**1,3391**	1,4053	**1,3391**	1,4053
17	Niedersachsen	04	1,3051	1,3864	1,3051	1,3864	1,3051	1,3864	1,3051	1,3864	1,3051	1,3864	1,3051	1,3864
30	Bremen	31	**1,2127**	**1,3117**	**1,2127**	**1,3117**	**1,2127**	**1,3117**	**1,2127**	**1,3117**	**1,2127**	**1,3117**	**1,2127**	**1,3117**
34	Westfalen-Lippe	37	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121
40, 49	Nordrhein	13	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213
50	Thüringen	55	1,2827	1,4539	1,2755	1,4492	1,2734	1,4454	1,2734	1,4454	1,2734	1,4454	1,2734	1,4454
51	Hessen	20	1,3260	1,4384	1,3260	1,4384	1,3260	1,4384	1,3260	1,4384	1,3260	1,4384	1,3260	1,4384
62 - 65	Rheinland-Pfalz	06	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**
72	Sachsen	56	1,2839	1,4727	1,2705	1,4574	1,2692	1,4544	1,2692	1,4544	1,2692	1,4544	1,2692	1,4544
67, 73, 78, 80	Baden-Württemberg	02	1,3132	1,4189	1,3124	1,4207	1,3122	1,4189	1,3122	1,4189	1,3122	1,4189	1,3122	1,4189
83	Bayern	11	1,3117	1,4916	1,3117	1,4916	1,3117	1,4916	1,3117	1,4916	1,3117	1,4916	1,3117	1,4916
93	Saarland	35	1,2459	1,3425	1,2459	1,3425	1,2459	1,3425	1,2459	1,3425	1,2459	1,3425	1,2459	1,3425

Für die nach ihren Gesamtverträgen von den einzelnen KZVen gemeldeten Punktwerten kann die KZV Berlin wegen ständiger Vergütungsverhandlungen in allen Bereichen keine Gewähr übernehmen. Alle Änderungen sind **fett** gedruckt.

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter der Hotline 030 89004-407, Fax 030 89004-46407, bkv@kzv-berlin.de

PUNKTWERTE II. QUARTAL 2026
FREMDE WOHNORTKASSEN UND FREMDKASSEN (STAND: 23.03.2026)

Anlage III
KASSENZAHNÄRZTLICHE VEREINIGUNG BERLIN

Diese Punktwerte sind anzusetzen, wenn der Patient in dem jeweiligen KZV Bereich wohnhaft ist (WOP Kassen) oder es sich um keine Wohnortkasse handelt.
Für KFO-Leistungen gilt der Punktwert am Sitz des Zahnarztes KFO:
AOK 1,1902 – BKK 1,1379 – IKK 1,1293 – SVLFG 1,1997 – KNAPPSCHAFT 1,1458
Für ZE gilt der bundeseinheitliche Punktwert. ZE: 1,1844

Diese Punktwerte sind anzusetzen, wenn die eGK des Patienten das jeweilige Regionalkennzeichen der KZV an der 1. und 2. Stelle der 7-stelligen Kassennummer aufweist.

		AOK		BKK		IKK		SVLFG (LKK)		KNAPPSCHAFT		
KZV Nr.	**KZV**	**KCH/ PAR/KB**	**IP/FU**	**KCH/ PAR/KB**	**IP/FU**	**KCH/ PAR/KB**	**IP/FU**	**KCH/ PAR/KB**	**IP/FU**	**Regional-kennzeichen**	**KCH/ PAR/KB**	**IP/FU**
02	**Baden-Württemberg**	**1,3853**	**1,5105**	1,3161	1,4220	1,3136	1,4216	1,3169	1,4268	**69, 74, 78, 80**	1,3140	1,4285
04	**Niedersachsen**	1,3126	1,4046	1,3126	1,4046	1,3126	1,4046	1,3126	1,4046	**21**	1,3126	1,4046
06	**Rheinland-Pfalz**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**62-65**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**
11	**Bayern**	1,3795	1,5468	1,3167	1,5001	1,3173	1,4941	1,3937	1,6236	**84**	1,3201	1,5007
13	**Nordrhein**	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	**44**	1,3234	1,5213
20	**Hessen**	1,3263	1,4388	1,2700	1,3776	1,3263	1,4390	1,3293	1,4510	**55**	1,3273	1,4415
31	**Bremen**	1,3329	1,4418	1,3329	1,4418	1,3329	1,4418	1,3329	1,4418	**31**	1,3329	1,4418
32	**Hamburg**	1,3391	1,4914	1,3391	1,4914	1,3391	1,4914	1,3391	1,4914	**15**	1,3391	1,4914
32	**SOZ Hamburg**	1,4095	1,4914	-----	-----	-----	-----	-----	-----		-----	-----
35	**Saarland**	1,2416	1,3898	1,2416	1,3594	1,2449	1,3630	1,2518	1,3709	**93**	1,2432	1,3431
36	**Schleswig-Holstein**	1,3918	1,4497	1,3918	1,4497	1,3918	1,4497	1,3918	1,4497	**13**	1,3918	1,4497
36	**SOZ Schleswig-Holstein**	1,4125	1,4497	-----	-----	-----	-----	-----	-----		-----	-----
37	**Westfalen-Lippe**	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	**35**	1,3195	1,4121
52	**Mecklenburg-Vorp.**	1,3510	1,4385	1,3883	1,4931	**1,3553**	**1,4934**	1,3572	1,5333	**01**	1,3495	1,4605
52	**IKK - Die Innovationskasse Meck.-Vorp. 1300129 + 0202549**	-----	-----	-----	-----	**1,3539**	**1,4934**	-----	-----		-----	-----
53	**Brandenburg**	**1,3593**	**1,4714**	1,2954	1,3867	**1,3471**	**1,4990**	1,3572	1,5333	**07**	1,2875	1,3898
54	**Sachsen-Anhalt**	1,3474	1,5070	1,3720	1,5346	1,3402	1,5062	1,3572	1,5333	**10**	1,2828	1,4363
55	**Thüringen**	1,3225	1,5249	1,3025	1,4854	1,2995	1,4690	1,3572	1,5333	**60**	1,2992	1,4888
56	**Sachsen**	1,3886	1,6011	1,3620	1,5500	**1,3671**	**1,5496**	1,3572	1,5333	**77**	**1,3535**	**1,5829**

Für die nach ihren Gesamtverträgen von den einzelnen KZVen gemeldeten Punktwerten kann die KZV Berlin wegen ständiger Vergütungsverhandlungen in allen Bereichen keine Gewähr übernehmen. Alle Änderungen sind **fett** gedruckt.

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter der Hotline 030 89004-407, Fax 030 89004-46407, bkv@kzv-berlin.de

PUNKTWERTE II. QUARTAL 2026
FREMDE ERSATZKASSEN/VDEK (STAND: 18.03.2026)

Anlage IV

KASSENZAHNÄRZTLICHE VEREINIGUNG BERLIN

Die Punktwerte für fremde Ersatzkassen/vdek sind anzusetzen, wenn die eGK des Patienten das jeweilige Regionalkennzeichen der KZV an der 1. und 2. Stelle der 7-stelligen Kassennummer aufweist.

Für KFO-Leistungen gilt der Punktwert am Sitz des Zahnarztes. KFO: 1,1359 Für ZE gilt der bundeseinheitliche Punktwert. ZE: 1,1844

			Techniker Krankenkasse		BARMER		DAK Gesundheit		KKH		Hanseatische Ersatzkasse		Handels-krankenkasse	
Regional-kennzeichen	KZV	KZV Nr.	KCH/ PAR/KB	IP/FU	KCH/ PAR/KB	IP/FU	KCH/ PAR/KB	IP/FU	KCH/ PAR/KB	IP/FU	KCH/ PAR/KB	IP/FU	KCH/ PAR/KB	IP/FU
01	**Mecklenburg-Vorp.**	**52**	1,3324	1,4145	1,3351	1,4005	1,3324	1,4201	1,3324	1,4145	1,3324	1,4145	1,3324	1,4145
05	**Brandenburg**	**53**	1,3452	1,4301	1,3452	1,4301	1,3452	1,4301	1,3452	1,4301	1,3452	1,4301	1,3452	1,4301
09	**Sachsen-Anhalt**	**54**	1,2622	1,4018	1,2622	1,4018	1,2622	1,4018	1,2622	1,4018	1,2622	1,4018	1,2622	1,4018
13	**Schleswig-Holstein**	**36**	1,3918	1,2845	1,3918	1,2845	1,3918	1,2845	1,3918	1,2845	1,3918	1,2845	1,3918	1,2845
15	**Hamburg**	**32**	1,3391	1,4053	1,3391	1,4053	1,3391	1,4053	1,3391	1,4053	1,3391	1,4053	1,3391	1,4053
17	**Niedersachsen**	**04**	1,3051	1,3864	1,3051	1,3864	1,3051	1,3864	1,3051	1,3864	1,3051	1,3864	1,3051	1,3864
30	**Bremen**	**31**	1,2127	1,3117	1,2127	1,3117	1,2127	1,3117	1,2127	1,3117	1,2127	1,3117	1,2127	1,3117
34	**Westfalen-Lippe**	**37**	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121	1,3195	1,4121
40, 49	**Nordrhein**	**13**	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213	1,3234	1,5213
50	**Thüringen**	**55**	1,2827	1,4539	1,2755	1,4492	1,2734	1,4454	1,2734	1,4454	1,2734	1,4454	1,2734	1,4454
51	**Hessen**	**20**	1,3260	1,4384	1,3260	1,4384	1,3260	1,4384	1,3260	1,4384	1,3260	1,4384	1,3260	1,4384
62 - 65	**Rheinland-Pfalz**	**06**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**	**KCH 1,2796** PAR 1,2796 KB 1,1098	**1,5132**
72	**Sachsen**	**56**	1,2839	1,4727	1,2705	1,4574	1,2692	1,4544	1,2692	1,4544	1,2692	1,4544	1,2692	1,4544
67, 73, 78, 80	**Baden-Württemberg**	**02**	1,3132	1,4189	1,3124	1,4207	1,3122	1,4189	1,3122	1,4189	1,3122	1,4189	1,3122	1,4189
83	**Bayern**	**11**	1,3117	1,4916	1,3117	1,4916	1,3117	1,4916	1,3117	1,4916	1,3117	1,4916	1,3117	1,4916
93	**Saarland**	**35**	1,2459	1,3425	1,2459	1,3425	1,2459	1,3425	1,2459	1,3425	1,2459	1,3425	1,2459	1,3425

Für die nach ihren Gesamtverträgen von den einzelnen KZVen gemeldeten Punktwerten kann die KZV Berlin wegen ständiger Vergütungsverhandlungen in allen Bereichen keine Gewähr übernehmen. Alle Änderungen sind **fett** gedruckt.

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter der Hotline 030 89004-407, Fax 030 89004-46407, bkv@kzv-berlin.de

Wohnortkassen >Patient wohnt in Berlin - Zuständigkeit 30	**KCH/ PAR/KB**	**IP/FU**	**KFO**	**Knb/Pnb***	**ZE**	Abformmaterial KB/KFO (€)
AOK >Wohnortkennzeichen 00072	1,3378	1,5070	1,1902	1,3378	1,1844	3,85
BKK >Wohnortkennzeichen 00072	1,2954	1,4391	1,1379	1,2954	1,1844	3,95
IKK >Wohnortkennzeichen 00072	1,2839	1,4329	1,1293	1,2839	1,1844	3,95
SVLFG (LKK) >Wohnortkennzeichen 00072	1,3572	1,5333	1,1997	1,3572	1,1844	KB 3,00 KFO 2,80
KNAPPSCHAFT >Regionalkennzeichen 95+97	1,2786	1,4447	1,1458	1,3069	1,1844	3,95
Ersatzkassen/vdek >Regionalkennzeichen 95+97	1,2768	1,4258	1,1359	1,2768	1,1844	KB 3,00 KFO 2,80

Sonstige Kostenträger	**KCH/ PAR/KB**	**IP/FU**	**KFO**	**Knb/Pnb**	**ZE**	Abformmaterial KB/KFO (€)
AOK U/J, A62, EWG, Asy/Asa, LAGeSo, LAF	1,3378	1,5070	1,1902	1,3378	1,1844	3,85
KOV, V/Vf, BVFG, BEG	**Bitte den Punktwert der ausstellenden Kasse ansetzen.**					
Heilfürsorge BPol (Bundespolizei/BGS)	1,4936	1,5981	1,2826	1,4936	1,3083	3,00
BAPersBw (Bundeswehr)	1,4936	1,5981	1,2826	1,4936	1,3083	3,00
Polizeipräsident in Berlin	1,2768	1,4258	1,1359	1,2768	1,1844	KB 3,00 KFO 2,80

*** Knb/Pnb = KCH-/PAR - nicht budgetierte Leistungen**

Berufsgenossenschaft/Eigenunfallversicherung: **1,60 €** für alle Abrechnungsarten
Die Abrechnung erfolgt über den jeweiligen Unfallversicherungsträger.

Für KFO-Leistungen gilt bei allen Kassen der Punktwert am Sitz des Zahnarztes.

Versandgänge des Zahnarztes zum gewerblichen Labor sind vertraglich vereinbart. Sie betragen für:

	ZE	**PAR/KB**	**KFO**
AOK	3,85	3,85	3,85
KNAPPSCHAFT	3,95	3,95	3,95
BKK	Gebühren der Deutschen Post AG für ein Päckchen (Inland, max. 2 Kg)		
IKK			
SVLFG (LKK)			
vdek			

ACHTUNG: Die folgenden Angaben sind nur für den internen Gebrauch in der Praxis:

Bestätigung der Eingabe der geänderten Punktwerte und Gültigkeitsdaten in den Praxis-Computer

zu ändernde Punktwerte und Gültigkeitsdaten _____

im Praxis-Computer geändert am _____

geändert von _____

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter der Hotline 030 89004-407, Fax 030 89004-46407, bkv@kzv-berlin.de

ZAHNÄRZTEKAMMER BERLIN

Landeszahnärztekammer Brandenburg
Körperschaft des öffentlichen Rechts

PFAFF BERLIN

Curriculum für Hypnose und Kommunikation in der Zahnmedizin

Moderation: Dr. med. dent. Jeannine Radmann

- 1989-1994 Studium der Zahnmedizin an der Humboldt-Universität zu Berlin
- 1994-2001 Wiss. Mitarbeiter Humboldt-Universität zu Berlin (Abt. Prothetik und Alterszahnmedizin)
- 1997 Promotion zum Dr. med. dent.
- Seit 2001 selbstständig in Praxisgemeinschaft Dr. Radmann + Partner
- 2005 Ausbildung Zahnärztliche Hypnose (DGZH)
- 2009 NLP Practitioner (DGNLP)
- 2012 Trainer Zahnärztliche Hypnose (DGZH)
- 2017 Leiterin der DGZH-Regionalstelle Berlin-Brandenburg

Kursstart:	**Fr 17.04.2026, 13:00 – 19:00 Uhr**	**Zielgruppe:**	**Zahnärzte**
	(insgesamt 12 Kurstermine)	**Punkte:**	**102+15**
Seminar:	**FOBI-CF-Hypnose**	**Kursgebühr:**	**3.150,– € oder 6 Raten à 551,– €**

Trotz bekannter Tricks und Techniken kommt es vor, dass Zahnarztangst von Kindern und Erwachsenen, schwierige Patienten oder Teamprobleme, Stress in unseren Praxisalltag bringen. Dann ist es wohltuend, noch mehr zu wissen. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Unbewussten und erleben Sie, wie Sie mit der Macht der Sprache noch effektiver kommunizieren, und zwar nicht nur mit „interessanten" Patienten, sondern auch mit Ihrem Team und sich selbst. An jedem Kurstag werden neben Live-Hypnosen und zahlreichen Videos aus renommierten Hypnosezahnarztpraxen, praxisnahe Tools und Techniken gezeigt und gelehrt, die direkt am nächsten Tag in Ihrer Praxis umgesetzt werden können. Nutzen Sie zahnärztliche Hypnose und Kommunikation erfolgreich in Ihrer Praxis!

Grundlagen der Hypnose als Basis für das Beherrschen von Hypnose beim „einfachen" Patienten (Dr. Radmann)
Ethische Richtlinien, Indikationen und Kontraindikationen • Mythen über Hypnose • Definitionen von Hypnose und Trance • Unsere fünf Sinne • Trancephänomene • Hypnoseanamnese • Klassische Induktionen (Fixationstechnik) • Erickson'sche Tranceinduktionen • Selbsthypnose • Kinderhypnose • Dokumentation (Videodokumentation, Supervision) • Integration in den Praxisablauf • Auswahl geeigneter Patienten

Mit der Macht der Sprache Hypnose effektiv vorbereiten und praxisnah gestalten (Dr. Freigang, Dr. Schütz)
Geschichte der Hypnose • Aktivierung und Nutzung von natürlichen Entspannungsfähigkeiten (progressive Muskelrelaxation, autogenes Training) • positive und negative Sprachformen • direkte und indirekte Formen der Suggestion • Seeding • Compliance und Arzt-Patient-Beziehung • Tranceerleichterer • Suggestibilitätstests und ihre Nutzung • Techniken der Trancevertiefung (Fraktionierung u. a.) • Umgang mit ungeplanten Reaktionen • Erkennen psychischer Störungen

Neue Kommunikationstechniken für schwierige Situationen am Patienten oder im Team (Dr. Nespital)
Sinnesspezifische Zielorientierung in Bezug auf Tranceinduktion • Indirekte und konversatorische Tranceinduktionen, Prozess-Sprache (Milton-Modell) • Aktivierung und Utilisation von Ressourcen der Patienten (einfache Ankertechniken) • Wahrnehmungsgenauigkeit als aktives Feedbacksystem (verbale und visuelle Zugangshinweise) • Folgerungen für ergebnisorientierte trancefördernde Strategien in der eigenen Praxis (Transfer)

Angst und Schmerz gekonnt meistern – schnelle direkte Induktionstechniken (Dipl.-Stom. Neumann-Dahm)
Nutzung von patientenspezifischen Strategien • Umgang mit Angstpatienten • Hypnose zur Schmerzreduktion und Hypnoanalgesie bei akutem und chronischem Schmerz • Umgang mit Widerstand • Utilisation von Trancephänomenen (Amnesie, Hyperamnesie, Armlevitation, Handschuhanästhesie, posthypnotische Suggestionen) • Behandlung von nichtkooperativen Kindern • Direkte Induktionstechniken (Turboinduktion, Faszinationsmethode u. a.)

Fortgeschrittene Kommunikationstechniken und -tools (Dr. Handrock)
Umgang mit psychosomatischen Störungen in der Zahnmedizin • Arbeit mit dem Unbewussten • Deuten und Umdeuten von Beschwerden und störenden Verhaltensweisen (instant reframing, reframing in Trance) • Spontane Trancen utilisieren und vertiefen • Submodalitätenarbeit • Mentales Training und imaginative Techniken

Kreativer Umgang mit Problempatienten (Dr. Radmann, PD Dr. Schmidt)
Kriseninterventionen • Metaphern und Symbole • Umgang mit Problempatienten, z. B. bei Phobien, Kreislaufproblemen, Würgen, Parafunktionen, Myoarthropathien, Bruxismus, Zungenbrennen, Bissnahme, Prothesenunverträglichkeit, Aphten, Herpes, chronischem Schmerz • Selbsthypnose

Kollegiales Abschlussgespräch (Dr. Radmann)

Übergabe der Zertifikate

Supervision
Ab Teil 2 werden jeweils freitags von 09:30-12:30 Uhr Supervisionen angeboten, die einzeln buchbar sind. Die Teilnahmegebühr je Supervision beträgt 120,– €.
Bitte melden Sie sich über unsere Website an.

Bemerkung: für ein fakultatives, zusätzliches Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Hypnose (DGZH) müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein: • Teilnahme an allen 6 Teilen des Curriculums • 32 Supervisionen à 45 min (inkl. mind. 3 Fallvorstellungen und -berichte)

Philipp-Pfaff-Institut • Fortbildungseinrichtung der Landeszahnärztekammern Berlin und Brandenburg GmbH • Geschäftsführer: Kay Lauerwald • Sitz der Gesellschaft: Berlin
Amtsgericht Charlottenburg HRB 46 830 • Steuer-Nr.: 27/612/00873 • Aßmannshauser Str. 4–6 • 14197 Berlin • Tel.: 030 414725-0 • Fax: 030 4148967 • E-Mail: info@pfaff-berlin.de • www.pfaff-berlin.de

P:\OE-03 Kursbetreuung\Flyer bereits freigegeben\PPI_FID_00831_FOBI-CF-Hypnose_Version_001_Stand_2026_01_13_rm.pdf

ZAHNÄRZTEKAMMER BERLIN

Landeszahnärztekammer Brandenburg
Körperschaft des öffentlichen Rechts

PFAFF BERLIN

Online Live-Seminare am Philipp-Pfaff-Institut

Alle Online Live-Seminare finden Sie unter www.pfaff-berlin.de/online

Ab- und Berechnung intensiv: Parodontologie
Referentin: ZMV Emine Parlak • Kurspunkte: 6 • Kursgebühr: 255,– € • Zielgruppe: Zahnärzte und Team
Kurstermin: Mi 22.04.26, 14:00 - 19:00 Uhr • Seminar: FOBI-Abr-Paro 2021 2601

Endodontische Schmerztherapie & Notfallendodontie – was alles noch möglich ist
Referent: PD Dr. med. dent. Ralf Krug • Kurspunkte: 2 • Kursgebühr: 165,– € • Zielgruppe: Zahnärzte
Kurstermin: Di 05.05.26, 19:00 - 21:00 Uhr • Seminar: FOBI-Kons-Notfallendo 2601

hier anmelden

Prophylaxe – Auf- und Ausbau aus betriebswirtschaftlicher Sicht
Referentin: ZMF Stefanie Kurzschenkel • Kurspunkte: 5 • Kursgebühr: 235,– € • Zielgruppe: Zahnärzte und Team
Kurstermin: Mi 06.05.26, 13:00 - 17:00 Uhr • Seminar: FOBI-PX-BWL 2602

Schräges Lächeln? Optimierung mit Komposit!
Referent: Dr. med. dent. Markus Lenhard • Kurspunkte: 2 • Kursgebühr: 165,– € • Zielgruppe: Zahnärzte
Kurstermin: Mi 03.06.26, 18:00 - 20:00 Uhr • Seminar: FOBI-Kons-Notfallendo 2601

Impulsvortrag Mimikresonanz
Referent: Hagen Alkis • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 165,– € • Zielgruppe: Zahnärzte und Team
Kurstermin: Di 23.06.26, 18:00 - 21:00 Uhr • Seminar: FOBI-Allg-Mimik 2601

Ab- und Berechnung intensiv: Schnittstellen zwischen BEMA & GOZ
Referentin: ZMV Emine Parlak • Kurspunkte: 6 • Kursgebühr: 270,– € • Zielgruppe: Zahnärzte und Team
Kurstermin: Mi 24.06.26, 14:00 - 19:00 Uhr • Seminar: FOBI-Abr-BemaGOZ 2601

Patienten mit Special Needs in der zahnärztlichen Praxis
Referent: Univ.-Prof. Dr. med. dent. Andreas Filippi • Kurspunkte: 5 • Kursgebühr: 275,– € • Zielgruppe: Zahnärzte
Kurstermin: Mi 09.09.26, 14:00 - 18:00 Uhr • Seminar: FOBI-Allg-Special 2601

Wenn der Blick in den Mund mehr verrät – Zahnanomalien und Syndrome im Kindesalter erkennen
Referentin: Dr. med. dent. Sofia Raevskaia • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 165,– € • Zielgruppe: Zahnärzte
Kurstermin: Mi 16.09.26, 18:00 - 21:00 Uhr • Seminar: FOBI-KIZ-Anomalie 2601

Weniger Zettel, mehr Zeit: KI für die Arbeitserleichterung in der Praxis – So digitalisieren clevere Teams ihre Verwaltung
Referent: Dr. phil. Marc Elstner • Kurspunkte: 7 • Kursgebühr: 295,– € • Zielgruppe: Zahnärzte und Team
Kurstermin: Fr 25.09.26, 13:00 - 19:00 Uhr • Seminar: FOBI-Orga-KI 2601

Erfolgreiche Geldgespräche mit Patienten – Wie Sie für sinnvolle Zusatzleistungen sensibilisieren und begeistern!
Referent: Dr. phil. Marc Elstner • Kurspunkte: 7 • Kursgebühr: 295,– € • Zielgruppe: Zahnärzte und Team
Kurstermin: Sa 26.09.26, 09:00 - 15:00 Uhr • Seminar: FOBI-Orga-Geldgespäch 2601

Postendodontischer Aufbau von Zähnen in der festsitzenden Prothetik
Referent: Univ.-Prof. Dr. med. dent. Daniel Edelhoff • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 165,– € • Zielgruppe: Zahnärzte
Kurstermin: Mi 30.09.26, 18:00 - 21:00 Uhr • Seminar: FOBI-ZE-Postendo 2601

Kommunikation und Körpersprache
Referentin: ZMF Stefanie Kurzschenkel • Kurspunkte: 5 • Kursgebühr: 235,– € • Zielgruppe: Zahnärzte und Team
Kurstermin: Mi 30.09.26, 13:00 - 17:00 Uhr • Seminar: FOBI-Orga-Sprache 2601

P:\OE-03 Kursbetreuung\Flyer bereits freigegeben\PPI_FID_00779_Online-Live-Seminare_Version_001_Stand_2022_11_30_rm.pdf